



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

ANMELDUNG

Unsere Fort- und Weiterbildungen erfordern eine Mindestteilnehmerzahl. Bitte melden Sie sich daher möglichst frühzeitig an. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldeabschluss. Wir bitten Sie, bei der Überweisung der Kursgebühren Ihren Namen und die Kursbezeichnung anzugeben.

RÜCKTRITT

Eine Stornierung ist bis zwei Wochen vor Beginn möglich. Sie muss schriftlich erfolgen. Als Unkostenpauschale werden in diesem Fall 15,00 € berechnet. Falls Sie später absagen oder ohne Absage nicht teilnehmen, wird grundsätzlich die volle Teilnahmegebühr fällig.

VERANSTALTUNGS AUSFALL

Fällt eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder aus sonstigen unvorhersehbaren Gründen aus, werden Sie benachrichtigt und die bereits bezahlte Teilnahmegebühr wird in voller Höhe rückerstattet. Für eventuell weitere dem Teilnehmer entstandene Kosten übernehmen wir keine Haftung.

UNSERE FACHKOMPETENZ

Die staatliche anerkannte Berufsfachschule für Altenpflege der **Peter Hiebl GmbH** bildet seit 1997 Fachkräfte aus. Die langjährige Erfahrung unseres hochqualifizierten und motivierten Lehrpersonals in der Aus- und Weiterbildung stellt eine solide Basis für den Lernerfolg unserer Schülerinnen und Schüler wie auch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fort- und Weiterbildung dar.

Gegenseitige Beratung und Unterstützung des Lehrerkollegiums sowie interne und externe Fortbildungen unserer Lehrkräfte gewährleisten eine praxisbezogene Ausbildung sowie auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basierende aktuelle Lehr- und Lernmethoden.

Von unserem hohen Qualitätsstandard zeugt auch die Testierung nach AZAV.

Staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung gemäß § 56 Abs. 2 AVPfleWoqG



Für weitere Fragen oder ein unverbindliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie einfach vorbei!



Berufsfachschulen für Pflege
Peter Hiebl GmbH

Dresdner Straße 9
92421 Schwandorf

Telefon: 09431 742126
Telefax: 09431 742127

info@pflgeschule-schwandorf.de
www.pflgeschule-schwandorf.de

Information und Beratung
Mo. - Fr.: 7.30 Uhr - 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



PRAXISANLEITUNG

Weiterbildung
(gem. § 4 Abs. 3 PfiAPrV)

2025



Neu!!!
Präsenz + Online

„Pflegekompetenz erwerben – mit Herz und Verstand.“

HIEBL
Pflgeschulen
Peter Hiebl GmbH

Pflegekompetenz erwerben – mit Herz und Verstand.



Förderung über einen Bildungsgutschein möglich





LEHRGANGSINHALTE

<p>MODUL 1: In der Praxisanleitung auf ethischer sowie pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> Ethik Pflegewissenschaft sowie Bezugswissenschaften Vorbehaltene Tätigkeiten in der Pflege 	66 UE
<p>MODUL 2: Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> Selbstorganisiertes Lernen/selbstgesteuertes Lernen Erfahrungsbasiertes Lernen Lerntheorien Lernberatung/Lerncoaching Ausbildung von beruflicher Handlungskompetenz Selbst- und Zeitmanagement Bedeutung Lebenslanges Lernen 	40 UE
<p>MODUL 3: Professionelle Identität entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> Profession und Professionalisierung Rollen Ausbildungsrelevante Gesetze Kommunikation und Interaktion in Anleitungsprozessen der Pflege Diversität Reflexion (Selbstreflexion) 	42 UE
<p>MODUL 4: Lehr-Lernprozesse in der Praxisanleitung gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Allgemein- und fachdidaktische Modelle Praxisanleitung Methoden selbstreflexiven Lernens Medienkompetenz Beratung und Kooperation Aus- und weiterbildungsrelevante Gesetze 	48 UE + 16 UE Hospitation
<p>MODUL 5: Formative und summative Bewertungen sowie praktische Prüfungen gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Kompetenzorientierte Lernaufgaben und Prüfungen Prüfungsrecht Objektivierte Leistungserfassung Selbst- und Fremdrelexion Bildungsqualität 	40 UE
<p>MODUL 6: Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausbildungsprojekte Projektmanagement 	48 UE

LEHRGANGSDAUER UND TERMINE

Lehrgangsdauer: 05.02.2025 - 17.12.2025
 Unterricht: 300 UE (Unterrichtseinheiten)
 Unterrichtszeiten: Mo. - Fr. jew. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

P = Präsenzunterricht / O = Online-Unterricht
 MODUL 1 - In der Praxisanleitung auf ethischer sowie pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis handeln
 05.02.2025 - 07.02.2025 (P/P/P)
 25.02.2025 - 28.02.2025 (P/O/O/O)
 13.03.2025 - 14.03.2025 (P/P)

MODUL 2 - Lernen
 20.03.2025 - 21.03.2025 (P/P)
 26.03.2025 - 28.03.2025 (P/P/P)

MODUL 3 - Professionelle Identität entwickeln
 08.05.2025 - 09.05.2025 (P/P)
 26.05.2025 (P)
 27.05.2025 - 28.05.2025/30.05.2025 (P/P/P)

MODUL 4 - Lehr-Lernprozesse in der Praxisanleitung gestalten
 02.06.2025 - 03.06.2025 (P/P)
 21.07.2025 - 22.07.2025 (O/O)
 29.09.2025 - 30.09.2025 (O/O)
 Hospitation: 28.07.2025 - 29.07.2025
 Abgabe Hospitationsbericht: 14.10.2025

MODUL 5 - Formative und summative Bewertungen sowie praktische Prüfungen gestalten
 13.10.2025 (O)
 14.10.2025 - 17.10.2025 (P/P/P/P)

MODUL 6 - Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen
 17.11.2025 - 18.11.2025 (P/P)
 24.11.2025 - 27.11.2025 (P/P/P/P)

Prüfungen (Alle Prüfungen in Präsenz)
 11.04.2025 Modul 1 + 2 - Schriftliche Prüfung
 28.10.2025 Modul 3 + 4 + 5 - Präsentation Hausarbeit
 + evtl. 29.10.2025 (falls erforderlich)
 27.11.2025 Abgabe Projektarbeit
 16.12.2025 + 17.12.2025 Abschlussprüfung (Präsentation Projekt)

LEHRGANGSKOSTEN

Kursgebühr inkl. Lernmittel und Prüfungsgebühren: 2.304,00 €
 Fördermöglichkeiten

- Bildungsgutschein (Info bei der Agentur für Arbeit)
- Aufstiegsfortbildungsförderung (Info bei Ihrem zuständigen Landratsamt, Abt. Sozialwesen)

LEHRGANGSZIEL

Eines der **wichtigsten Instrumente**, um die **Qualität der Pflege** dauerhaft zu sichern, ist die **Ausbildung** von Nachwuchskräften und **Einarbeitung neuer Mitarbeiter**.

Sie erwerben im Rahmen der Weiterbildung berufspädagogisches Wissen, das Sie situationsgerecht in der Anleitungspraxis anwenden können.

Sie lernen, wie man günstige Bedingungen für die am Anleitungsprozess beteiligten Personen schafft. Dabei spielen neben den fachlichen und methodischen Kenntnissen vor allem auch pädagogische, psychologische, didaktische und kommunikative Fähigkeiten eine wichtige Rolle.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Abgeschlossene Berufsausbildung als

- Altenpfleger/-in
- Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in
- Pflegefachmann/-fachfrau

oder

abgeschlossenes Studium im Bereich Pflege